



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION ŠKODA MOTORSPORT

Seite 1 von 4

WRC 2 in Spanien: ŠKODA Teams souverän Kopecký Zweiter, Nordgren erobert Rang vier

- › Tschechischer Meister Jan Kopecký kämpfte sich mit sieben Bestzeiten auf den zweiten Platz in der WRC 2 bei der RallyRACC Catalunya – Rallye de España zurück
- › Juuso Nordgren, der Finnische Juniorenmeister von 2015, fuhr konstant schnelle Zeiten und eroberte den vierten Platz beim ersten Einsatz im ŠKODA FABIA R5 des Werksteams
- › ŠKODA Motorsport Chef Michal Hrabánek: „Jan hat wieder einmal seine Schnelligkeit auf Asphalt eindrucksvoll bewiesen. Juuso hat mich mit einer steilen Lernkurve beeindruckt.“

Salou, 7. Oktober 2017 – Jan Kopecký und Pavel Dresler (CZE/CZE) fuhren am Samstag bei der RallyRACC Catalunya – Rallye de España, dem spanischen Lauf zur Weltmeisterschaft, in einer eigenen Liga. Die Tschechischen Meister im ŠKODA FABIA R5 erzielten auf allen sieben Wertungsprüfungen des Tages die Bestzeit und verbesserten sich in der WRC 2-Kategorie auf den zweiten Rang. Ihre jungen Teamkollegen Juuso Nordgren/Tapio Suominen (FIN/FIN) beeindruckten mit einer steilen Lernkurve, lieferten eine fehlerfreie Leistung ab und eroberten die vierte Position in der WRC 2-Wertung.

Während die erste Etappe der RallyRACC Catalunya – Rallye de España am Freitag noch über Schotterpisten geführt hatte, standen zur längsten Etappe des spanischen WM-Laufs am Samstag ausschließlich schnelle Asphalt-Prüfungen in der Region nordwestlich von Tarragona auf dem Programm. Dazu wurden nicht nur die Rallyefahrzeuge technisch umfangreich umgerüstet. Auch die Fahrer mussten ihren Fahrstil den geänderten Streckenbedingungen auf den sieben bevorstehenden Wertungsprüfungen anpassen.

Nach dem Pech während der ersten Etappe, als ŠKODA Werksfahrer Jan Kopecký im Staub eines vorausfahrenden, langsameren Wettbewerbers fahren musste und so über eine Minute verlor, erwies sich der Tschechische Meister auf den Wertungsprüfungen am Samstag als unschlagbar. Im ŠKODA FABIA R5 fuhr er alle sieben Bestzeiten. „Leider haben wir keine Zeit-Gutschrift nach dem Vorfall am Freitag bekommen – das ist sehr schade und wirklich nicht fair. Aber so ist manchmal das Leben. Jetzt geben wir unser Bestes und fahren halt einfach so schnell wie wir können“, gab Jan Kopecký die Devise aus. Gesagt, getan: Im Verlauf des Samstags hatte er alle WRC 2-Bestzeiten erzielt und sich zusammen mit Beifahrer Pavel Dresler auf Rang zwei in der Kategorie verbessert. In der letzten Prüfung des Tages, der Show-Wertungsprüfung in Salou, fuhr er sensationell die zweitschnellste Zeit im Gesamtklassement – gegen rund ein Dutzend Konkurrenten aus der Kategorie WRC mit etwa 100 PS stärkeren Fahrzeugen!

Ihre jungen Teamkollegen Juuso Nordgren/Tapio Suominen gingen die Herausforderung in Katalonien sehr clever an. „Ich bin diese Rallye erst einmal gefahren, zum allerersten Mal fahre ich mit einem ŠKODA FABIA R5 auf Asphalt. Beim ersten Durchgang der Prüfungen am Samstag habe ich mich vorsichtig an mein Limit herangetastet und sicherlich ein paar Mal zu früh gebremst. Bei der Wiederholung der Wertungsprüfungen am Nachmittag wusste ich dann schon besser, was mit dem ŠKODA FABIA R5 auf Asphalt möglich ist und konnte mich deutlich steigern“, fasste der Finnische Juniorenmeister von 2015 die zweite Etappe zusammen. Wie am Tag zuvor steigerte er nach der Mittagspause sein Tempo deutlich und eroberte schließlich den vierten Platz in der Kategorie WRC 2.





ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION ŠKODA MOTORSPORT

Seite 2 von 4

„Jan hat eindrucksvoll seine Schnelligkeit auf Asphalt bewiesen. Nach dem unverschuldeten Rückschlag am Freitag hat er außerdem eine starke Moral gezeigt. Juuso hat mich mit seiner steilen Lernkurve beeindruckt. Er hat die Erwartungen, die das Team in seinen ersten Einsatz gesetzt hat, mehr als erfüllt“, lobte ŠKODA Motorsport Chef Michal Hrabánek im Ziel der zweiten Etappe am Samstagabend. Der Finaltag der RallyRACC Catalunya – Rallye de España führt am Sonntag über sechs Wertungsprüfungen und insgesamt 74 Kilometer im Kampf gegen die Uhr.

Nummer des Tages: 7

Jan Kopecký fuhr auf allen sieben Prüfungen am Samstag im ŠKODA FABIA R5 die Bestzeit in der Kategorie WRC 2. Auf der abschließenden Show-Wertungsprüfung erzielte er sensationell sogar die zweitschnellste Zeit in der Gesamtwertung!

Zwischenstand RallyRACC Catalunya – Rallye de España nach der 2. Etappe (WRC 2)

1. Suninen/Markkula (FIN/FIN), Ford Fiesta R5, 2:22.39,7 Stunden
2. Kopecký/Dresler (CZE/CZE), ŠKODA FABIA R5, +48,4 Sekunden
3. Guerra/Cué (MEX/ESP), ŠKODA FABIA R5, + 3.38,2 Minuten
4. Nordgren/Suominen (FIN/FIN), ŠKODA FABIA R5, +4.25,9 Minuten
5. Tempestini/Bernacchini (ITA/ITA), Citroën DS3 R5, +4.27,3 Minuten
6. Pieniazek/Mazur (POL/POL), Peugeot 208 T16, +5.58,8 Minuten

Der Kalender 2017 in der FIA Rallye-Weltmeisterschaft (WRC 2)

<u>Veranstaltung</u>	<u>Datum</u>
Rallye Monte Carlo	19.01.–22.01.2017
Rallye Schweden	09.02.–12.02.2017
Rallye Mexiko	09.03.–12.03.2017
Rallye Frankreich	06.04.–09.04.2017
Rallye Argentinien	27.04.–30.04.2017
Rallye Portugal	18.05.–21.05.2017
Rallye Italien	08.06.–11.06.2017
Rallye Polen	29.06.–02.07.2017
Rallye Finnland	27.07.–30.07.2017
Rallye Deutschland	17.08.–20.08.2017
RallyRACC Catalunya – Rallye de España	05.10.–08.10.2017
Rallye Großbritannien	26.10.–29.10.2017
Rallye Australien	06.11.–19.11.2017

Weitere Informationen:

Zbyněk Straškraba, Kommunikation Motorsport

T +420 605 293 168

zbynek.straskraba@skoda-auto.cz

<http://skoda-motorsport.com>

ŠKODA Motorsport:



Facebook



YouTube



Twitter

ŠKODA Media Services

skoda-storyboard.com

media.skoda-auto.com, media@skoda-auto.cz

FROM DETAILS TO STORY
skoda-storyboard.com





ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION ŠKODA MOTORSPORT

Seite 3 von 4

Bilder zur Presseinformation:



ŠKODA bei der RallyRACC Catalunya – Rallye de España

Jan Kopecký/Pavel Dresler (ŠKODA FABIA R5) verbesserten sich mit sieben WRC 2-Bestzeiten bei der RallyRACC Catalunya – Rallye de España auf Rang zwei der Kategorie.

[Download](#)

Quelle: ŠKODA AUTO



ŠKODA bei der RallyRACC Catalunya – Rallye de España

Juuso Nordgren, der finnische Juniorenmeister von 2015, steigerte sich bei seiner zweiten Rallye außerhalb seines Heimatlandes kontinuierlich und eroberte bei seinem ersten Einsatz mit einem ŠKODA FABIA R5 des Werkteams Zwischenrang vier.

[Download](#)

Quelle: ŠKODA AUTO

Überblick ŠKODA Motorsport

ŠKODA ist bereits seit 1901 im Motorsport erfolgreich. Ob auf der Rundstrecke oder bei Rallyes – ŠKODA hat auf der ganzen Welt Siege und Titelgewinne gefeiert. Höhepunkte in der Historie waren der erstmalige Titelgewinn in der FIA Rallye-Weltmeisterschaft (WRC 2) im Jahr 2016 sowie jeweils mehrere Triumphe in der FIA Rallye-Europameisterschaft (ERC), der FIA Asien-Pazifik-Rallye-Meisterschaft (APRC) und der Intercontinental Rally Challenge (IRC) sowie der Sieg bei der Tourenwagen-Europameisterschaft 1981. Auch bei der berühmtesten und ältesten Rallye der Welt hat ŠKODA schon triumphiert. Bei der legendären Rallye Monte Carlo, die seit 1911 ausgetragen wird, führen ŠKODA Teams mehrmals zu Klassensiegen.

Das Jahr 2016 war eines der erfolgreichsten Jahre in der Geschichte von ŠKODA Motorsport. In der FIA Rallye-Weltmeisterschaft (WRC 2) holten Esapekka Lappi/Janne Ferm (FIN/FIN) erstmals den Titel für den tschechischen Autohersteller. Insgesamt wurden zehn Saisonläufe in der WM im ŠKODA FABIA R5 gewonnen. Die ŠKODA Piloten Gustavo Saba (PY) und Gaurav Gill (IND) triumphierten im Siegerauto ŠKODA FABIA R5 auch in den Kontinentalmeisterschaften in Südamerika und im Asien-Pazifik-Raum. Nasser Al-Attiyah (Q) war in der Middle East Rally Championship (MERC) nicht zu schlagen, dazu kommen zehn nationale Titel.

Der Hightech-Allradler ŠKODA FABIA R5 war am 1. April 2015 vom Automobil-Weltverband FIA homologiert worden. Das neue Rallye-Fahrzeug ŠKODA FABIA R5 setzt die stolze Tradition von ŠKODA Motorsport erfolgreich fort. Im Vorgänger-Modell FABIA SUPER 2000 wurden weltweit insgesamt 50 nationale und internationale Titel gewonnen. 2017 treten die Werksteams Pontus Tidemand/Jonas Andersson (S/S) und Jan Kopecký/Pavel Dresler (CZ/CZ) in ausgewählten Rennen der FIA Rallye-Weltmeisterschaft (WRC 2) an. Dazu konnten Kopecký/Dresler in der Tschechischen Rallye-Meisterschaft (MČR) bereits vorzeitig den dritten Titel in Folge erzielen.



PRESSEINFORMATION ŠKODA MOTORSPORT

Seite 4 von 4



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

ŠKODA AUTO

- › ist eines der weltweit traditionsreichsten Fahrzeug-Unternehmen, das im Jahr 1895 – in den Pioniertagen des Automobils – gegründet wurde. Der Stammsitz des Unternehmens ist unverändert Mladá Boleslav.
- › verfügt aktuell über folgende Pkw-Modellreihen: CITIGO, FABIA, RAPID, OCTAVIA, KAROQ sowie KODIAQ und SUPERB.
- › lieferte 2016 weltweit mehr als 1 Million Fahrzeuge an Kunden aus.
- › gehört seit 1991 zum Volkswagen Konzern, einem der global erfolgreichsten Automobilhersteller. ŠKODA fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund, neben Fahrzeugen ebenso Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- › unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei, Algerien und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine und Kasachstan mit lokalen Partnern.
- › beschäftigt mehr als 30.000 Mitarbeiter weltweit und ist in über 100 Märkten aktiv.

